

Niederschrift

über die 6. Sitzung des Ortsgemeinderates Wolfsheim
am Mittwoch, 13.05.2015, 18:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Wolfsheim

Sitzung am:

13. Mai 2015

öffentliche Sitzung:

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder:

Anwesend:

Johannes Holzmann
Frank Reichert

Ortsbürgermeister
1. Beigeordneter und Ratsmitglied

Thomas Barlen

Ratsmitglied

Ralf Bernhard

Ratsmitglied

Reiner Bieser

Ratsmitglied

Steffen Blaß

Ratsmitglied

Mirjam Hüveler

Ratsmitglied

Hans Jürgen Volz

Ratsmitglied

Heiko Walldorf

Ratsmitglied

Mechthild Walldorf

Ratsmitglied

Entschuldigt:

Johannes Heiningner
Michael Kuhn
Ronny Langer

Ratsmitglied
Ratsmitglied
Ratsmitglied

Nichtstimmberechtigte Mitglieder:

Anwesend:

Brigitte Zaun-Rausch

Beigeordnete

Der Vorsitzende, Ortsbürgermeister Johannes Holzmann, eröffnet die 6. Sitzung des Ortsgemeinderates und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder.

Er stellt fest, dass mit Schreiben vom 07.05.2015 form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist. Er teilt mit, dass im Amtsblatt fehlerhaft die Beschlussfassung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Am Wittum“ im nichtöffentlichen Teil abgedruckt wurde. Da dieser TOP öffentlich behandelt werden soll, musste er auf die nächste Sitzung verschoben werden, die am Donnerstag, 28. Mai 2015 um 18 Uhr stattfinden wird.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verabschiedet Ortsbürgermeister Holzmann das aus dem Rat ausgeschiedene ehemalige Ratsmitglied Otto Schmitt und bedankt sich im Namen der Ortsgemeinde für seine Tätigkeit im Rat mit einer Dankesurkunde. Sodann verpflichtet Ortsbürgermeister Holzmann das neue Ratsmitglied Heiko Walldorf (Pro Wolfsheim), der für den aus dem Rat ausgeschiedenen Otto Schmitt nachgerückt ist, vor seinem Amtsantritt namens der Gemeinde durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Aufgaben und Wahrnehmung seines Amtes.

Gegen die Niederschrift der 5. Sitzung vom 9. März 2015 bestehen keine Einwände. Ebenso gibt es keine Einwände gegen Tagesordnung, so dass die Tagesordnung wie folgt abgehandelt wird.

Tagesordnung:

öffentlich

1. Fragen der Einwohner
2. Nachwahl von Ausschussmitgliedern
3. Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung der Auswahlkriterien für das neu durchzuführende Stromkonzessionsverfahren
4. Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung der Auswahlkriterien für das neu durchzuführende Gaskonzessionsverfahren
5. Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung 2013 der Ortsgemeinde Wolfsheim sowie die Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Ortsbeigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben, sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen und den Beigeordneten, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben nach § 114 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GemO)
6. Beratung und Beschlussfassung über die Zahlung einer Reisekostenpauschale für den Ortsbürgermeister
7. Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines Verkehrskonzeptes für die Ortsgemeinde Wolfsheim
8. Mitteilungen und Anfragen
 - 8.1. Nutzung der iPad-App "DiPollS" für den Zugriff auf das Ratsinfosystem
 - 8.2. Nächste Ratssitzung

TOP : Verabschiedung eines ausscheidenden Ratsmitgliedes und Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes

TOP 1: Fragen der Einwohner

TOP 2: Nachwahl von Ausschussmitgliedern

Ortsbürgermeister Holzmann führt in das Wahlverfahren ein und erklärt, dass entweder in geheimer Wahl oder per Akklamation über die Besetzung eines jeden Ausschusses abgestimmt werden muss.

Herr Otto Schmitt war für die Fraktion Pro Wolfsheim e. V. Mitglied in folgenden Ausschüssen der Ortsgemeinde:

1. Ausschuss für Kultur, Dorfverschönerung und Tourismus als Mitglied
2. Bauausschuss als stellvertretendes Mitglied für Johannes Heiningner
3. Landwirtschafts- und Wegeausschuss als stellvertretendes Mitglied für Ralf Bernhard

Mit dem Schreiben seiner Niederlegung des Ratsmandats vom 26.02.2015 ist er gleichzeitig von den o. g. Ausschüssen zurückgetreten. Entsprechend § 45 Abs. 1 GemO steht der Fraktion Pro Wolfsheim das Vorschlagsrecht für die frei gewordenen Ausschusssitze zu.

Gemäß § 36 Abs. 3 Nr. 1 GemO ruht das Stimmrecht des Vorsitzenden, der nicht gewähltes Ratsmitglied ist, bei der Nachwahl der Ausschussmitglieder. Nach § 40 Abs. 5 Halbsatz 2 GemO kann per Beschluss der Mehrheit der anwesenden Mitglieder des Rates die Abstimmung offen durch Handzeichen erfolgen.

1. Abstimmung über den Antrag von Ratsmitglied Volz auf **Abstimmung** per Akklamation:
9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen.
2. Die Fraktion Pro Wolfsheim e.V. schlägt folgende Kandidaten vor:
 - Als Mitglied im Ausschuss für Kultur, Dorfverschönerung und Tourismus:
Michael H. Kuhn;
 - Als stellvertretendes Mitglied für Johannes Heiningner im Bauausschuss:
Ralf Bernhard;
 - Als stellvertretendes Mitglied für Ralf Bernhard im Landwirtschafts- und Wegeausschuss:
Michael H. Kuhn;
 - Als Mitglied im Landwirtschafts- und Wegeausschuss:
Heiko Walldorf (statt Siegbert Walldorf);
 - Als stellvertretendes Mitglied für Heiko Walldorf im Landwirtschafts- und Wegeausschuss:
Siegbert Walldorf (statt **Petra Waldmann**).

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Wolfsheim wählt:

- Als Mitglied im Ausschuss für Kultur, Dorfverschönerung und Tourismus:
Michael H. Kuhn;
- Als stellvertretendes Mitglied für Johannes Heiningner im Bauausschuss:
Ralf Bernhard;
- Als stellvertretendes Mitglied für Ralf Bernhard im Landwirtschafts- und Wegeausschuss:
Michael H. Kuhn;

- Als Mitglied im Landwirtschafts- und Wegeausschuss:
Heiko Walldorf (statt Siegbert Walldorf);
- Als stellvertretendes Mitglied für Heiko Walldorf im Landwirtschafts- und Wegeausschuss:
Siegbert Walldorf.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung der Auswahlkriterien für das neu durchzuführende Stromkonzessionsverfahren

Ortsbürgermeister Holzmann führt in die Thematik ein.

Sach- und Rechtslage:

Die Landeskartellbehörde Rheinland-Pfalz hatte in einem im August 2014 geführten Gespräch darauf hingewiesen, dass sie die von den Ortsgemeinden im Juli 2012 abgeschlossenen Strom- und Gaskonzessionsverfahren für nicht vereinbar mit den Vorgaben aus dem BGH-Urteil „Berkenthin“ vom Dezember 2013 hält. Daher sei eine Neuausschreibung der Konzessionen erforderlich, so die Landeskartellbehörde.

Die VG-Verwaltung hat daher den für die Konzessionsvergabe zuständigen Ortsgemeinden aufgrund der dargestellten Sicht der Kartellbehörde empfohlen, die Konzessionsverträge für Strom und Gas neu auszuschreiben.

Die Berliner Anwaltskanzlei Boos, Hummel, Wegerich hat Auswahlkriterien erarbeitet, die als Bestandteil des Auswahlverfahrens von den Räten zu beschließen und bei der Auswertung der Angebote zu bewerten sind.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Wolfsheim beschließt die von der Anwaltskanzlei Boos, Hummel, Wegerich erarbeiteten Auswahlkriterien für den Abschluss des Stromkonzessionsvertrages. Diese werden in Form der zur Beschlussvorlage beigefügten Anlage Bestandteil der Niederschrift.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung der Auswahlkriterien für das neu durchzuführende Gaskonzessionsverfahren

Ortsbürgermeister Holzmann führt in die Thematik ein.

Sach- und Rechtslage (siehe TOP 3)

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Wolfsheim beschließt die von der Anwaltskanzlei Boos, Hummel, Wegerich erarbeiteten Auswahlkriterien für den Abschluss des Gaskonzessionsvertrages. Diese werden in Form der zur Beschlussvorlage beigefügten Anlage Bestandteil der Niederschrift.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnung 2013 der Ortsgemeinde Wolfsheim sowie die Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Ortsbeigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben, sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen und den Beigeordneten, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben nach § 114 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GemO)

Sach- und Rechtslage:

Auszug aus der Jahresrechnung 2013:

1. <u>Eigenkapital (Bilanz Passivseite)</u>	
Stand zum 31.12.2012 (Vorjahr)	5.215.592,04 €
Stand zum 31.12.2013	5.190.121,06 €
Jahresüberschuss	55.773,70 €
2. <u>Ergebnishaushalt (Ergebnisrechnung Zeile 31)</u>	
Jahresergebnis gemäß Haushaltsplan	2.409,00 €
IST Jahresergebnis	55.773,70 €
3. <u>Finanzhaushalt (Finanzrechnung Zeile 44)</u>	
Finanzmittelüberschuss gemäß Haushaltsplan	- 75.817,00 €
IST Finanzmittelüberschuss	329.610,92 €
4. <u>Stand der Forderungen gegenüber der VG-Kasse (Bilanz Aktivseite)</u>	
Liquide Mittel der Ortsgemeinde zum 31.12.2012 (Vorjahr)	469.891,12 €
<u>zzgl. Veränderung der Forderung gegenüber der VG-Kasse</u>	<u>329.338,61 €</u>
= Liquide Mittel der Ortsgemeinde zum 31.12.2013	799.229,73 €
5. <u>Stand der Verbindlichkeiten aus Darlehen</u>	
Stand zum 31.12.2012 (Vorjahr)	0,00 €
Stand zum 31.12.2013	0,00 €
6. Bericht und Antrag des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses	

Anträge / Anregungen / persönliche Erklärungen

Ortsbürgermeister Holzmann erteilt das Wort dem ältesten Ratsmitglied Reiner Bieser. Ortsbürgermeister Holzmann sowie die Beigeordneten Reichert und Zaun-Rausch verlassen den Ratstisch und nehmen nicht an Debatte und Abstimmung teil.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Ratsmitglied Steffen Blaß trägt die wesentlichen Ergebnisse der Prüfung der Jahresrechnung 2013 vor.

Beschluss:

1. Der Ortsgemeinderat stellt die Bilanz mit einer Bilanzsumme von 8.178.468,24 € fest.
Der Ortsgemeinderat stellt weiterhin die Jahresergebnisse der
 - Ergebnisrechnung mit 55.773,70 €
 - Finanzrechnung mit 329.610,92 €fest.
2. Der Ortsgemeinderat erteilt dem Ortsbürgermeister und den Ortsbeigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben, sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen und den Beigeordneten, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben, Entlastung nach § 114 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GemO).

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ortsbürgermeister Holzmann sowie die Beigeordneten Reichert und Zaun-Rausch nehmen wieder am Ratstisch Platz

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die Zahlung einer Reisekostenpauschale für den Ortsbürgermeister

Sach- und Rechtslage:

Nach § 14 des Landesreisekostengesetzes kann bei regelmäßigen oder gleichartigen Dienstreisen anstelle der Reisekostenvergütung eine Pauschalvergütung gewährt werden, die nach dem Durchschnitt der in einem bestimmten Zeitraum sonst anfallenden Einzelvergütungen zu bemessen ist.

Nach den letzten Kilometer-Aufzeichnungen wurde bisher für 800 gefahrene Kilometer eine jährliche Reisekostenpauschale von 200,-- Euro gezahlt.

Da diese Aufzeichnungen regelmäßig zu überprüfen sind, hat der Ortsbürgermeister über den Zeitraum eines halben Jahres (Juli 2014 – Dezember 2014) alle durchgeführten Dienstfahrten dokumentiert. Es wurden in dem genannten Zeitraum 320 km zurückgelegt. Daraus ergibt sich eine jährliche Fahrleistung von durchschnittlich 640 km für Dienstfahrten.
Gem. § 6 Abs. 1 des Landesreisekostengesetzes wird hierfür eine Wegstreckenentschädigung in Höhe von 25 Cent pro Kilometer gewährt.

Anträge / Anregungen / persönliche Erklärungen

Ortsbürgermeister Holzmann verlässt den Ratstisch und 1. Beigeordneter Reichert übernimmt den Vorsitz. Er führt in das Thema ein.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, dem Ortsbürgermeister für die anfallenden regelmäßigen oder gleichartigen Dienstreisen zur Erledigung seiner Dienstgeschäfte ab dem Kalenderjahr 2015 eine jährliche Pauschalvergütung in Höhe von 160,-- Euro zu gewähren.
Dieser Festsetzung liegt eine jährliche Fahrleistung von 640 km zu Grunde.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ortsbürgermeister Holzmann nimmt unter seinem Vorsitz wieder am Ratstisch Platz.

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung eines Verkehrskonzeptes für die Ortsgemeinde Wolfsheim

Sach- und Rechtslage:

Zu diesem Punkt fand eine Ortsbegehung am 25.03.2015, unter der Leitung von Ortsbürgermeister Holzmann, Vertretern des Ortsgemeinderates, einigen Anwohnern sowie Herrn Krollmann und Herrn Dankschart des Fachbereiches 1 – Bürgerservice – der Verbandsgemeindeverwaltung Sprendlingen-Gensingen statt. Bei der Ortsbegehung ging es vor allem um die Anordnung der Parkbuchten in der Kirchgasse, der Einrichtung einer Tempo-30-Zone in der Ortslage und Anfrage bezgl. Der Fußgängerampel/eines Fußgängerüberweges auf der L 413 im Bereich der Ortsmitte. Nachfolgend werden die einzelnen Punkte aufgeführt, die sich dann in dem Beschlussvorschlag wiederfinden.

Die Ratsmitglieder debattieren die verschiedenen Aspekte des Verkehrskonzeptes.

Beschluss:

Der Rat der Ortsgemeinde Wolfsheim beschließt wie folgt die Punkte 1, 2 und 3:

Punkt 1:

Der Rat der Ortsgemeinde Wolfsheim beauftragt den Fachbereich 1 – Bürgerservice – der Verbandsgemeindeverwaltung mit dem zuständigen Landesbetrieb Mobilität Kontakt bezgl. der Einrichtung einer Fußgängerampel/eines Fußgängerüberweges auf der L 413 in der Ortsmitte von Wolfsheim aufzunehmen und die notwendige Zählung zur Ermittlung der Querungszahlen zu beantragen.

Punkt 2:

Der Rat der Ortsgemeinde Wolfsheim beschließt, dass das Parken in der Kirchgasse nur noch in den gekennzeichneten Flächen zulässig ist. Die Parkbuchten werden wie folgt eingezeichnet:

- vor der Kirche = 4 Parkbuchten
- vor der Haus-Nr. 10 = 1 Parkbucht
- vor der Haus-Nr. 10a = 2 Parkbuchten
- vor der Haus-Nr. 15 = 1 Parkbucht
- vor der Haus-Nr. 16 = 4 Parkbuchten (2 zusätzlich zu den beiden bestehenden).
- vor der Haus Nr. 35: = 2 Parkbuchten

Aufgrund der Vorgaben nach der Straßenverkehrsordnung muss leider auch eine Parkbucht entfernt und demarkiert werden:

- Parkbucht zwischen der Oberen Schlossgasse und Hausnr. 12.

Es soll eine weitere Ortsbegehung mit der Verwaltung stattfinden um zu prüfen, ob nach Verrücken der Steine ein paralleles Parken zum Weedeplatz möglich ist. Darüber hinaus soll im Amtsblatt ein Hinweis zur neuen Verkehrssituation erfolgen, verbunden mit der Aufforderung an die Anwohner, ihre Fahrzeuge möglichst auf dem eigenem Grundstück zu parken, um den öffentlichen Verkehrsraum nicht mehr als notwendig zu belasten.

Punkt 3:

Der Rat der Ortsgemeinde Wolfsheim beschließt, in der gesamten Ortslage, ausgenommen der klassifizierten Straßen (Kreuznacher Straße, Mainzer Straße und Gau-Weinheimer Straße) und dem mit Zeichen 325.1 eingerichteten verkehrsberuhigten Bereich eine Tempo-30-Zone einzurichten. Entsprechende Beschilderungen sollen an den Einmündungen von der Kreuznacher Straße und Mainzer Straße erfolgen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

TOP 8: Mitteilungen und Anfragen

TOP 8.1: Nutzung der iPad-App "DiPollS" für den Zugriff auf das Ratsinfosystem

Den Mandatsträgern ist es durch die App „DiPollS“ möglich, mit einem iPad auf das Ratsinfosystem der Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen, der VG-Werke und den zugehörigen Ortsgemeinden zu zugreifen. Über die App kann neben der Recherche in Sitzungsniederschriften eine Sitzungsmappe der nächsten Sitzung mit den zugehörigen Vorlagen (inkl. Anlage) lokal auf dem Gerät gespeichert werden, sodass ohne Ladezeiten auf diese zugegriffen werden kann.

TOP 8.2: Nächste Ratssitzung

- Die nächste Ratssitzung findet am 28. Mai 2015 um 18 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt.
- Anfragen werden keine gestellt.

Vorsitzender:

Schriftführerin:

Johannes Holzmann
Ortsbürgermeister

Brigitte Zaun-Rausch
Beigeordnete

Vorsitzender zu TOP 5:

Vorsitzender zu TOP 6:

Reiner Bieser

Frank Reichert
Erster Beigeordneter

Die Niederschrift wurde geschrieben am 27.05.2015 / GZR